



Kein Weg ist zu weit, kein Ort ist unerreichbar - Funkamateure sind auf der ganzen Welt unterwegs und haben ihre Antennen immer empfangsbereit. Kein Wunder also, dass das Motto der diesjährigen Ham Radio (21. bis 23.06.) "Amateurfunk on tour" heißt. Viele der abenteuerlustigen Funker sind an diesem Wochenende in Friedrichshafen, um sich hier mit Gleichgesinnten zu treffen und auszutauschen.

Leadin

Kein Weg ist zu weit, kein Ort ist unerreichbar - Funkamateure sind auf der ganzen Welt unterwegs und haben ihre Antennen immer empfangsbereit. Kein Wunder also, dass das Motto der diesjährigen Ham Radio (21. bis 23.06.) "Amateurfunk on tour" heißt. Viele der abenteuerlustigen Funker sind an diesem Wochenende in Friedrichshafen, um sich hier mit Gleichgesinnten zu treffen und auszutauschen. Bettina Hoffmann berichtet.

Wenn Amateurfunkler in der Welt unterwegs sind, machen sie immer erstmal ihre Antennen startklar und stellen die außergewöhnlichsten Funkkontakte her. So wie Claudia Friedberg zum Beispiel, die sogar vom Segelschiff aus funkt.

O-Ton

Es ist die Sehnsucht nach fremden Ländern und natürlich nach erfolgreichen Funkverbindungen, die die Amateurfunkler antreibt. Achim Rogmann aus Münster ist Vorstandsmitglied der European DX Foundation.

O-Ton

Er ist natürlich auch selbst unterwegs und hat schon so einiges erlebt.

O-Ton

Jan Harders aus Hamburg fragt man eher, welche entlegenen Orte und Länder er noch nicht bereist hat. Der 82-Jährige, der seit 1962 aktiver Amateurfunkler ist, hat schon viel von der Welt gesehen. Seine persönliche Top-Liste.

O-Ton

Und als Funkler an außergewöhnlichen Orten ist man heiß begehrt.

O-Ton

Ziemlich aufregend, diese Weltreise-Funker-Abenteuer... Und man hat immer viel zu erzählen.

Bettina Hoffmann, Redaktion... Friedrichshafen